

Conveyor Belt Group

Brandsichere
Fördergurte
nach EN 14973
und EN 12882



Für die Verwendung unter Tage mit elektrischen und brandtechnischen Sicherheitsanforderungen nach EN 14973

UTS-Fördergurte

Anforderungen nach EN 14973

- Elektrische Leitfähigkeit
- Reibtrommeltest
- Widerstand gegen Entzündung
- Bestimmung der Brandweiterleitung

Standardlieferprogramm

	Breite	Festigkeit	Deckplatten
von	650	EP 400/3	4+2
bis	1800	EP 1250/3	8+5
von	650	EP 500/4	4+2
bis	1800	EP 2000/4	8+5
von	650	EP 630/5	5+2
bis	1800	EP 2000/5	18+6
von	650	ST 630	5+4
bis	2600	ST 1250	12+8
von	800	ST 1400	6+4
bis	2600	ST 3500	12+8

Für diese Gurtkonstruktionen wurden die sicherheitstechnischen Anforderungen nach EN 14973, Klassen A und B2 durch ein externes Prüfinstitut nachgewiesen. Diese Zertifikate können im Auftragsfall zur Verfügung gestellt werden.

Sonderausführungen:

Weitere Brandklassen, Gurtausführungen und besondere physikalische Eigenschaften (z.B. Abriebfestigkeit) auf Anfrage möglich.

Verbindungsherstellung mit entsprechenden, hochwertigen Werkstoffen:

Für die Verbindung von Fördergurten mit brand-sicherer Deckplatte empfehlen wir ausschließlich ContiTech Verbindungsmaterialien, um eine optimale Verbindungsfestigkeit und Standzeit zu gewährleisten.

Einsatzbeispiele für UTS-Fördergurte im Untertagebereich:

- ▶ Tunnel
- ▶ Bergbau



Für die allgemeine Anwendung mit elektrischen und brandtechnischen Sicherheitsanforderungen nach EN 12882

FRS-Fördergurte



Anforderungen nach EN 12882

- Elektrische Leitfähigkeit
- Reibtrommeltest
- Widerstand gegen Entzündung
- Bestimmung der Brandweiterleitung

Aktuelle Prüfnormen – Brand- und sicherheitstechnische Anforderungen an Textil- und Stahlseilfördergurte

Kategorie	Anwendung	Wertung der Flammenwidrigkeit	Oberflächen Widerstand EN ISO 284	Trommelreibung EN 1554					
				Verfahren	Flamme	Glühen	Belastung	Zeit	Max. Trommel- temper- atur
1	Allgemeiner Einsatz, Gefährdung nur durch Elektrostatik.		≤ 300 MΩ	Nicht erforderlich					
2A	Wie Kategorie 1, zusätzliche Gefahr durch kleine, offene Flammen an den Deckplatten (zusätzliche Brandquellen).		≤ 300 MΩ	Nicht erforderlich					
2B	Wie Kategorie 2A, zusätzliche Gefahr kleiner, offener Flammen an der Karkasse.		≤ 300 MΩ	Nicht erforderlich					
3A	Wie Kategorie 2A, zusätzliche Gefahr der lokalen Erhitzung durch Reibungswärme.		≤ 300 MΩ	A1	Nein	Erlaubt	Stetig 343 N	1 h	Nein
3B	Wie Kategorie 3A, zusätzliche Gefahr durch kleine, offene Flammen an der Karkasse.		≤ 300 MΩ	A1	Nein	Erlaubt	Stetig 343 N	1 h	Nein
4A	Wie Kategorie 1, zusätzliche Gefahr der Brandausbreitung verursacht durch zusätzliche Brandquellen. Zusatzeinrichtungen?		≤ 300 MΩ	Nicht erforderlich					
4B	Wie Kategorie 4A, zusätzliche Gefahr der lokalen Erhitzung durch Reibungswärme. Zusatzeinrichtungen?		≤ 300 MΩ	A1	Nein	Erlaubt	Stetig 343 N	1 h	Nein
5A	Wie Kategorie 4B, jedoch größere Gefahr der lokalen Erhitzung durch Reibungs- wärme. Zusatzeinrichtungen?		≤ 300 MΩ	A2	Nein	Erlaubt	Max. 1715 N	2,5 h	Nein
5B	Wie Kategorie 5A, zusätzliche Gefahr durch Glühen. Zusatzeinrichtungen?		≤ 300 MΩ	A2	Nein	Nein	Stetig 343 N	2,5 h	Nein
5C	Wie Kategorie 5B, zusätzliche Gefahr bei Betrieb in potentiell entflammbarer Atmosphäre. Zusatzeinrichtungen?		≤ 300 MΩ	A2	Nein	Nein	Stetig 343 N	2,5 h	400° C



Zündung EN ISO 340			Verfahren zur Bestimmung der Brandausbreitung DIN EN 12881-1, Verfahren A
Zusammenfassung von sechs Probenkörpern	Maximum für jeden einzelnen Probenkörper	Deckplatte	
Nicht erforderlich			Nicht erforderlich
45 s	15 s	Mit	Nicht erforderlich
45 s	15 s	Mit/Ohne	Nicht erforderlich
45 s	15 s	Mit	Nicht erforderlich
45 s	15 s	Mit/Ohne	Nicht erforderlich
Nach Norm nicht erforderlich. Wird aber, bedingt durch die Abnutzung der Deckplatten im Betrieb, dringend empfohlen, da nicht gewährleistet ist, dass der Fördergurt über die gesamte Betriebsdauer die brand- schutz-technischen Anforderungen erfüllt.			Unbeschädigtes Stück über gesamte Breite von 100 mm Länge
			Unbeschädigtes Stück über gesamte Breite von 100 mm Länge
			Unbeschädigtes Stück über gesamte Breite von 100 mm Länge
			Unbeschädigtes Stück über gesamte Breite von 100 mm Länge
			Unbeschädigtes Stück über gesamte Breite von 100 mm Länge

Standardlieferprogramm:

Für diese Gurtkonstruktionen wurden die sicherheitstechnischen Anforderungen nach EN 12882, Kategorie 1-5A durch ein externes Prüfinstitut nachgewiesen. Diese Zertifikate können im Auftragsfall zur Verfügung gestellt werden.

- ▶ Fördergurte mit **EP-Einlagen**
für Gurtbreiten von 650 bis 1800 mm
und in folgenden Gurtfestigkeiten:
 - EP 400/3, 4+2 bis EP 1250/3, 8+5
 - EP 500/4, 4+2 bis EP 2000/4, 8+5
 - EP 630/5, 5+2 bis EP 2000/5, 18+6

sowie

- ▶ Fördergurte mit **Stahlseilzugträger**
für Gurtbreiten von 650 bis 2600 mm
und in folgenden Gurtfestigkeiten:
 - ST 630, 5+4 bis ST 1250, 12+8
 - ST 1400, 6+4 bis ST 3500, 12+8

gehören zu unserem Standardlieferprogramm.

Sonderausführungen:

Weitere Brandkategorien (5B und 5C), Gurtausführungen und besondere physikalische Eigenschaften (z.B. Abriebfestigkeit) auf Anfrage möglich.

Verbindungsherstellung mit entsprechenden, hochwertigen Werkstoffen:

Für die Verbindung von Fördergurten mit brand-sicherer Deckplatte empfehlen wir ausschließlich ContiTech Verbindungsmaterialien, um eine optimale Verbindungsfestigkeit und Standzeit zu gewährleisten.

Einsatzbeispiele für FRS-Fördergurte:

- ▶ Kohlekraftwerke
- ▶ Biomasse-Kraftwerke
- ▶ Düngemittelindustrie
- ▶ Holzverarbeitungsindustrie
- ▶ Hafenumschlag
- ▶ Tagebau
- ▶ Müllverbrennungsanlagen



ContiTech hat Textil- und Stahlseilfördergurte entwickelt, welche die weitaus gestiegenen Anforderungen der EN 12882 und EN 14973 erfüllen. Durch unsere langjährige Erfahrung auf dem Gebiet der Brandsicherheit sind wir in der Lage unseren Kunden durch ein externes Prüfinstitut zertifizierte Gurte anzubieten.

UTS-Fördergurte
nach EN 14973

FRS-Fördergurte
nach EN 12882



| ContiTech Conveyor Belt Group

Wir sind Hersteller von Textil- und Stahlseilfördergurten, Spezialprodukten und Servicematerial – für den Bergbau, den Maschinen- und Anlagenbau und viele weitere Industrien. In unseren modernsten Produktionsstätten weltweit fertigen wir ein komplettes Programm für sämtliche Förderaufgaben. Mit umfassendem Service unterstützen wir Handel, Erstausrüster und Betreiber.

Continental 
CONTITECH

www.contitech.de



Conveyor Belt Group

Market segment
Industry
Mining Europe
Mining World

Contact
ContiTech
Transportbandsysteme GmbH
D-37154 Northeim

Tel. +49 5551 702-1647
transportbandsysteme@cbg.contitech.de

Your local contact

- www.contitech.de/contactlocator

Förderbänder Stoll GmbH
Zum Neidling 37/1
D 88630 Pfullendorf-Zell
T 0049 7552 4004 0
F 0049 7552 4004 10
info@gummi-stoll.de
www.gummi-stoll.de

Die Division ContiTech des Continental-Konzerns ist Entwicklungspartner und Erstausrüster vieler Industrien: mit hochwertigen Funktions- teilen, Komponenten und Systemen. Mit ihrem Know-how in der Kautschuk- und Kunststoff- technologie leistet ContiTech einen entscheidenden Beitrag für den industriellen Fortschritt und für Mobilität, die sicher, komfortabel und umwelt- schonend ist.

Der Inhalt dieser Druckschrift ist unverbindlich und dient ausschließlich Informationszwecken. Die dargestellten gewerblichen Schutzrechte sind Eigentum der Continental AG und/oder ihrer Tochtergesellschaften. Copyright © 2011 ContiTech AG, Hannover. Alle Rechte vorbehalten. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.contitech.de/disclosure